

Nordbau-Tagung der Landesfachgruppe Massiv-Bau

10. September 2026 um 9.30 Uhr

Kongresszentrum Raum 2,
Justus-von-Liebig-Straße 2-4, 24537 Neumünster

Programm

09.30 Uhr Eröffnung und Begrüßung

Thomas Nehrmann, Landesfachgruppenleiter

09.45 Uhr Grußworte der VHV-Vertriebsdirektion Kiel

Kubilay Kafalilar, Regionalleiter

10.00 Uhr Extremwetterereignisse - Schadensentwicklung und Schadensvermeidung an Wohngebäuden

Extremwetterereignisse wie Stürme, Hagel, Starkregen oder Hochwasser, aber auch Hitze und Trockenheit haben zum Teil erhebliche Auswirkungen auf einzelne Wohngebäude, Wohngebiete oder ganze Regionen.

Vor diesem Hintergrund wird die Widerstandsfähigkeit von Gebäuden gegenüber standortspezifischen Extremwetterereignissen und sonstigen Umweltveränderungen (Resilienz) in den kommenden Jahren zu einem wesentlichen risikorelevanten und wertbeeinflussenden Faktor.

Es stellt sich nicht nur die Frage, inwieweit der Prozess des Planens und Bauens bzw. die Qualität der Gebäude und baulichen Anlagen an diese Wetterverhältnisse angepasst werden muss, sondern auch, wie die Widerstandsfähigkeit von Bestandsgebäuden erhöht werden kann. Diese Fragen sind nicht zuletzt vor dem Hintergrund zu klären, dass DIN-Normen in der Regel nur mittlere Wetterereignisse für die Planung und Ausführung von Gebäuden zugrunde legen.

Dipl.-Ing. Betr. Wirt. Thomas Jansen

Ö.b.u.v. Sachverständiger für Schäden an Gebäuden
Geschäftsführer des Rheinischen Institutes für Bauschadensfragen

12.30 Uhr Mittagsimbiss

13.00 Uhr Ende der Veranstaltung